

18.4.2016

Medienmitteilung schweizsuissesvizzerasvizra an der jazzahead! 2016 All that Jazz...made in Switzerland

Es ist soweit: Ab kommendem Donnerstag trifft sich das Jazz-Fachpublikum zum elften Mal an der jazzahead! in Bremen. Die weltweit wichtigste und grösste Jazz-Fachmesse steht dabei unter dem Motto schweizsuissesvizzerasvizra ganz im Zeichen des Gastlandes Schweiz. Zu den Höhepunkten werden die Live-Auftritte der Schweizer Musikerinnen und Musiker gehören. Im Rahmen der Swiss Night, des Galakonzertes und der Clubnight wird es an drei Tagen insgesamt 15 Konzerte geben, bei denen sich das internationale Publikum von der Vielfalt und der Kreativität des Schweizer Jazz überzeugen kann. Für den Länderauftritt in der Hansestadt verantwortlich zeichnen die Fondation SUISA, die Schweizer Kulturstiftung Pro Helvetia und das Schweizer Musik Syndikat.

An der jazzahead!, der weltweit wichtigsten und grössten Jazzmesse, findet sich auch dieses Jahr vom 21. bis 24. April das internationale Fachpublikum in Bremen ein, um sich in Sachen Jazz auf den neusten Stand zu bringen. Seit Jahren ist der Schweizer Messestand eine der beliebtesten Drehscheiben für Künstlerinnen und Künstler, Agenten, Labels, Journalisten und Veranstalter. Da die Schweiz Gastland der jazzahead! ist, wird die Nachfrage dementsprechend dieses Jahr noch höher ausfallen. Mit rund 100 Mitausstellern kann denn auch der Gemeinschaftsstand erneut eine Rekordbeteiligung verzeichnen. In der Lounge, die dem Gastland exklusiv vorbehalten ist, werden sich die Besucherinnen und Besucher anhand von Literatur und Filmen vertiefend mit der Schweizer Jazzszene auseinandersetzen können. Im Fokus des unter dem Motto schweizsuissesvizzerasvizra laufenden Gastlandauftrittes stehen aber die Konzerte der Schweizer Acts an der Swiss Night, am Galakonzert und an der Clubnight.

Swiss Night

Die acht Showcase-Acts an der Swiss Night vom Donnerstag, 21. April wurden von einer unabhängigen Jury ausgewählt und zeugen in ihrer Gesamtheit von der Vielfalt der eidgenössischen Musikszene. Nicht von ungefähr nannte «Spiegel.de» jüngst die Schweiz eine Führungsnation im europäischen Jazz. So gehört zurzeit der Schlagzeuger und Perkussionist *Julian Sartorius* zu den begehrtesten Musikern Europas, derweil das *Colin Vallon Trio* und das *Elna Duni Quartet* ihre Alben auf dem renommierten ECM-Label veröffentlichen.

Die Sängerin *Elna Duni* verkörpert als Schweizer Musikerin albanischer Herkunft auch eine lange eidgenössische Tradition: jene der Brückenfunktion nämlich, und zwar sowohl zwischen den Nationen als auch zwischen den musikalischen Welten. Ähnliches gilt für das Genfer Trio *Plaistow*, das seit zehn Jahren mit unvergleichlicher Konsequenz eine klangliche Skulptur zwischen Jazz, Neuer Musik und Minimal Music errichtet. Eine andere Ausrichtung verfolgen der erwähnte Pianist *Colin Vallon* ebenso wie die Formationen *ROOFER* des Bassisten *Luca Sisera* und *Pilgrim* des Saxophonisten *Christoph Irniger*: alle drei tauchen sie tief ab in die komplexen Verwinkelungen der Jazztradition, um Neues zu Tage treten zu lassen oder Altes völlig neu zu formulieren. *Weird Beard* und *pommelHORSE* wiederum sind Grenzgänger, wandeln quer auf dem stilistischen Horizont und scheuen sich nicht, Blues, Rock oder Funk zu Kumpeln ihres Jazz zu machen.

schweizsuissesvizzerasvizra

jazzahead! partner country 2016

Galakonzert

Zwei internationale Topacts stehen einen Tag später, am Freitag, 22. April beim Galakonzert in der Glocke auf der Bühne: *Nik Bärtsch's Ronin* sind mittlerweile auf allen Bühnen dieser Welt zuhause. Die Formation des Zürcher Pianisten *Nik Bärtsch* zelebriert in mathematischer Präzision, wuchtig, stupend und atemberaubend ihre Ritual Groove Music. Für die Formation *Hildegard lernt fliegen* rund um den wirblig-virtuosen Berner Sänger *Andreas Schaerer* bedeutet der Auftritt gar eine Rückkehr an jenen Ort, an dem ihre internationale Karriere begonnen hat: 2012 traten sie im Rahmen der jazzahead! auf und begeisterten das internationale Publikum mit ihrem zeitweise halbsbrecherischen, dann fast Barock anmutenden Konglomerat aus Folklore, Jazz, Ska und Funk.

Clubnight

An der jazzahead!-Clubnight vom Samstag, 23. April wird in insgesamt 34 Clubs in Bremen musiziert. Neben *PlaiStow* und *Christoph Irriger Pilgrim*, die auch an der Swiss Night zu hören sind, werden das *Yves Theiler Trio*, *A. Spell* sowie das Duo *Chessex/Noetinger* mit drei vollständig unterschiedlichen Ansätzen dem Bremer Publikum noch einmal die Vielfalt schweizerischer Kreativität vor Ohren führen. Der junge Pianist *Yves Theiler* und sein Trio errichten basierend auf rhythmischen Grooves ein energetisches Dreieck aus Interaktion und Improvisation und führen so das klassische Trioformat hin zu neuen, immer wieder überraschenden und unerwarteten Ufern. Das Trio *A. Spell* dagegen nutzt die Freiheiten des Jazz für ein mystisches Gebräu aus elektronischen, heimischen und afrikanischen Elementen und umhüllt die so geschaffenen surrealen Traumwelten mit der Ästhetik des Trip-Hop. Zu der in der Schweiz stark vertretenen Experimentalszene gehört der Saxophonist *Antoine Chessex*. Gemeinsam mit seinem französischen Partner, dem Tonband-Virtuosen *Jérôme Noetinger*, fahndet er nach extremen Frequenzen und findet in der archaischen Roheit eine kaum für möglich gehaltene Poesie.

Ausführliche Informationen zu schweizsuissesvizzerasvizra, den auftretenden Künstlerinnen und Künstlern sowie Pressematerial (Bios, Fotos) finden Sie online unter:

www.switzerland-jazzahead.com

Für den Länderauftritt schweizsuissesvizzerasvizra zeichnen die Fondation SUISA, die Schweizer Kulturstiftung Pro Helvetia und das Schweizer Musik Syndikat verantwortlich.

Pressekontakt betreffend Partnerland Schweiz:

Rudolf Amstutz, Medienverantwortlicher Schweizer und internationale Medien ohne Deutschland:

rudolf.amstutz@switzerland-jazzahead.com

+41 79 959 79 96

Anne Katrin Hülsmann, Medienverantwortliche

Deutsche und internationale Medien ohne Schweiz:

akh@dielautsprecherin.de

0049(0)179.66 11 541

Pressekontakt jazzahead!

Katharina Busch, Pressedienst

Ansprechpartnerin für allgemeine Fragen und

Akkreditierungen:

busch@jazzahead.de

+49 421 3505 531

